

Herzlich Willkommen

**zum ersten Transferworkshop
für TiL-Pilotbetriebe**

Senats Hotel Köln | 15. Oktober 2013

Das Projekt

TiL – Transfer innovativer Lösungen

für eine zukunftsorientierte Personalpolitik in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Projektträger:

Wilke, Maack und Partner | wmp consult

in Kooperation mit:



iNNOWiSE
research • consulting

Gefördert durch:



Aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Erhalt und Förderung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Unterstützung bei

- ◆ der Bewältigung von **Herausforderungen des demografischen Wandels**
- ◆ der Entwicklung einer **zukunftsorientierten Personalpolitik**
- ◆ der Sicherung und Förderung der **Beschäftigungsfähigkeit** ihrer Mitarbeiter/innen



Transfer bestehender erfolgreicher Ansätze und Entwicklung von innovativen branchenspezifischen Konzepten

Projektlaufzeit: Februar 2013 bis Januar 2016

Beteiligung von

- ▶ Management/Führungskräften
- ▶ Beschäftigten (Betroffenen) und
- ▶ Betriebsräten

bei der Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen in
ausgewählten Pilotunternehmen

 **Beteiligungsorientierung**

Pilotbetriebe



Hochwald Foods GmbH



Leistungen des TiL-Projektes

Betriebliche Ebene

- ◆ Bestandsaufnahme und Diagnose
 - ▶ Analyse der Personal-, Alters- und Organisationsstruktur
 - ▶ Erfassung und Auswertung bestehender Ansätze
 - ▶ Entwicklung von Handlungsoptionen
- ◆ Beratung und Begleitung
 - ▶ Unterstützung bei der Erarbeitung von Zielen und eines Projektplans
 - ▶ Unterstützung bei der Entwicklung von Konzepten und Maßnahmen
 - ▶ qualifizierte Begleitung bei der Umsetzung der Maßnahmen
- ◆ Evaluation der Projektergebnisse

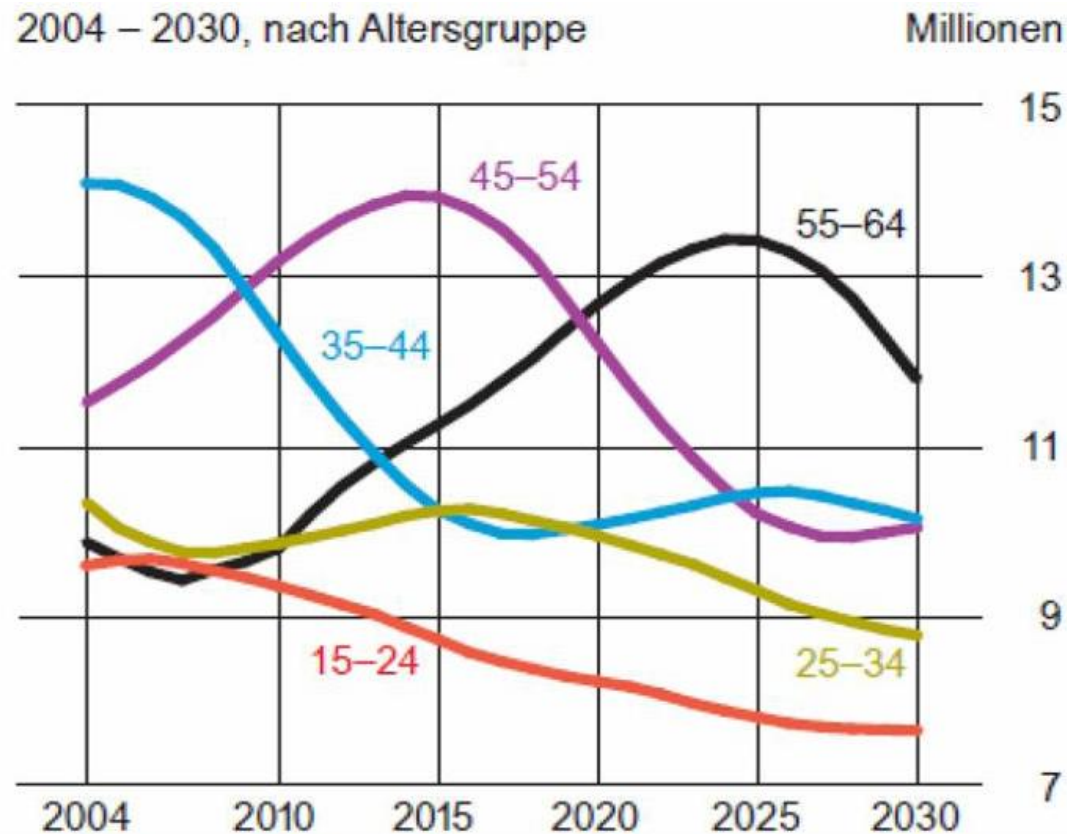
Leistungen des TiL-Projektes

Überbetriebliche Ebene

- ◆ Transfer und Vernetzung
 - ▶ Informationsaustausch der Unternehmen untereinander
 - ▶ Transferveranstaltungen zu Projekterfahrungen und -ergebnissen
 - ▶ Branchenübergreifender Erfahrungsaustausch auf INQA-Konferenzen
- ◆ „Output“
 - ▶ Vorträge
 - ▶ Erfahrungsberichte
 - ▶ Handlungsleitfaden etc.

Hintergrund

Entwicklung der Erwerbsbevölkerung in Deutschland



Quelle: Rostocker Zentrum zur Erforschung des demografischen Wandels 2010

Die Beschäftigten werden älter und weniger ...

- ▶ Altersdurchschnitt seit 2004 um rd. eine „Dekade“ gestiegen und steigt weiter.
- ▶ Zahl der Erwerbstätigen sinkt darüber hinaus bis 2030 um rd. 10 %.

- ◆ In allen Teilbranchen hat sich die Altersstruktur verschoben.
- ◆ Höchster Anteil 50plus in der Getränkewirtschaft: knapp 33%
- ◆ Zum Vergleich: Anteile 50plus in den Bereichen ...

... Herstellung sonstiger Nahrungsmittel:	30%
... Obst- und Gemüseverarbeitung:	30%
... Milchverarbeitung:	29%
... Schlachten und Fleischverarbeitung:	28%
... Herstellung von Back- und Teigwaren:	23%

Anpassungsdruck und Arbeitsbelastung

- ◆ Durch **Leistungsverdichtung** und erweiterte Aufgabenfelder haben Stressfaktoren und **psychische Belastungen** sowohl in der Produktion als auch bei Verwaltungs- bzw. kaufmännischen Tätigkeiten zugenommen.
- ◆ Möglichkeiten ältere Beschäftigter auf sog. „**Schonarbeitsplätze**“ zu versetzen, werden aufgrund von Outsourcing und Fremdvergabe zunehmend versperrt.
- ◆ Der „**gleitende Übergang**“ aus dem Erwerbsleben (z.B. in Form von Altersteilzeitregelungen) wird durch den Wegfall der Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit seit Ende 2009 nur noch selten genutzt. Gleichzeitig wird das **Renteneintrittsalter** schrittweise angehoben.
- ◆ Häufig fehlen immer noch **Kapazitäten und Kompetenzen** zur
 - ▶ Rekrutierung, Entwicklung und Bindung junger Fachkräfte,
 - ▶ alters- und altersgerechten Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie
 - ▶ Ausgestaltung von Altersübergangsmodellen.

Anpassungsdruck und Arbeitsbelastung

- ◆ **Schichtarbeit** ist die Regel in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie
 - ▶ 6 Tagen in Drei- oder Mehr-Schicht-Systemen.
 - ▶ Saisonale Zusatzbelastungen bringen Ausweitung auf 7 Tage.
- ◆ Hohe **körperliche Belastung** durch Hitze-, Kälte- und Nässe.

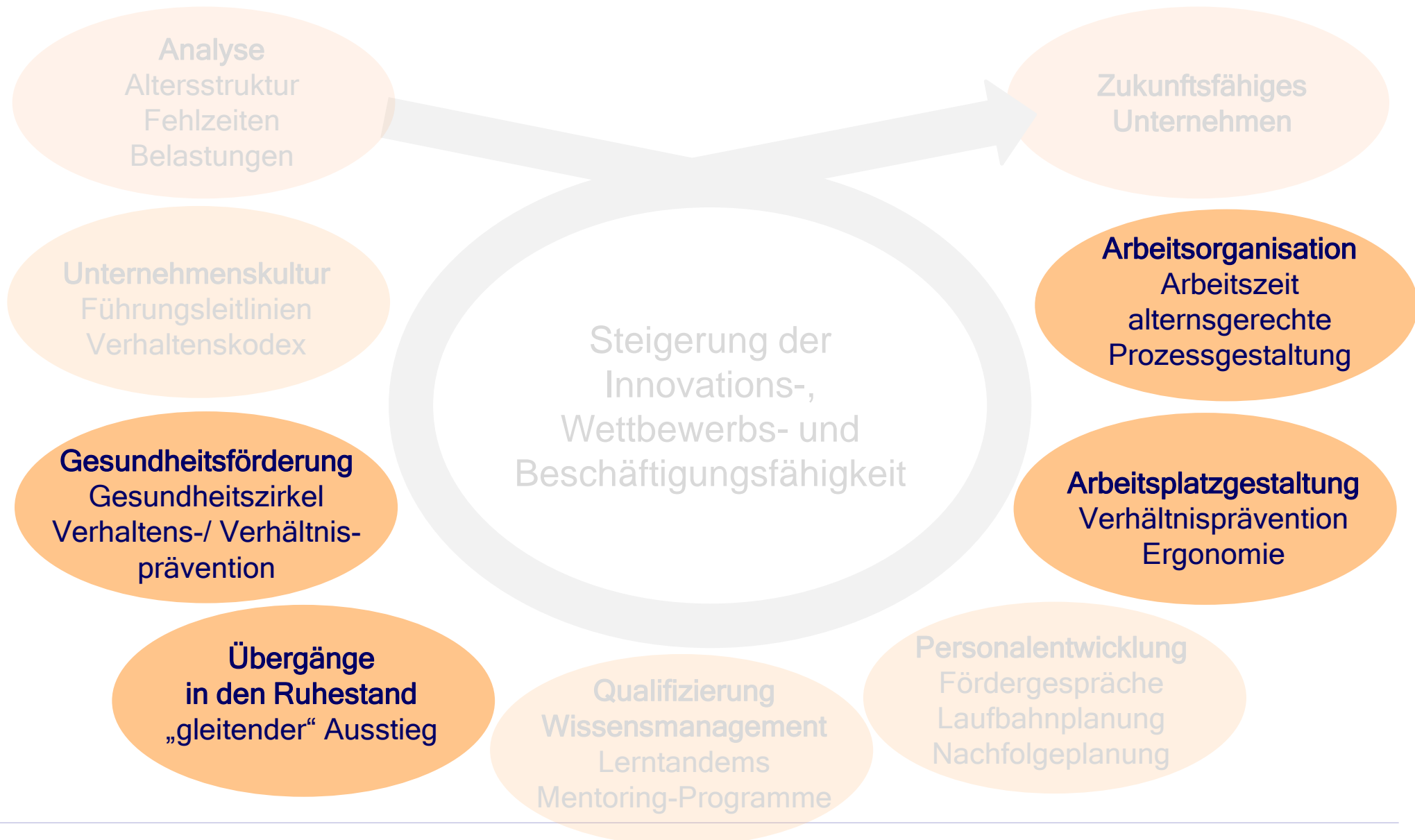
- ◆ Vor dem Hintergrund
 - ▶ der bereits heute ungünstigen Altersstruktur in der Ernährungsindustrie
 - ▶ der demografischen Entwicklung der nächsten 10 Jahre
 - ▶ der Abkehr von der Politik der Frühverrentung
 - ▶ der Heraufsetzung des Renteneintrittsalters
(...)

brauchen die Unternehmen der Nahrungs- und Genussmittelindustrie einen Paradigmenwechsel.

- ◆ Dafür sind gesellschaftspolitische und betriebliche Konzepte und Lösungen notwendig.



Themenschwerpunkte in den Pilotbetrieben



Bandbreite der bisher diskutierten Lösungsansätze

- ▶ demografieorientierte Bestandsaufnahmen zur Schichtproblematik
- ▶ alter(n)sgerechte Gestaltung von Schichtmodellen (Belastungsreduzierung) mit Fokus auf die Bereiche Produktion/Technik
- ▶ lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle (Vereinbarkeit von Familie/Pflege und Beruf; Teilzeitmodelle etc.)

Bandbreite der bisher diskutierten Lösungsansätze

- ▶ alter(n)sgerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen und -bedingungen
- ▶ Ergonomie
 - ◆ Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung, technische Verbesserung der Anlagen
 - ◆ Sensibilisierung von Mitarbeiter/innen und Führungskräften für das Thema Ergonomie (Verhaltensänderungen)

Bandbreite der bisher diskutierten Lösungsansätze

- ▶ Weiterentwicklung BGM
- ▶ Systematische Belastungsanalysen für den Produktionsbereich
- ▶ Entwicklung von Lösungen für Tätigkeits- und Belastungswechsel
- ▶ Entwicklung von Präventionsmaßnahmen (Gesundheitschecks, Ernährungsberatung, Rückenschulen etc.)

Bandbreite der bisher diskutierten Lösungsansätze

- ▶ Übergänge in den Ruhestand, vor allem Ausstiegsmöglichkeiten jenseits der Altersteilzeitregelungen, z.B.
 - ◆ Teilrente
 - ◆ Langzeit- und Lebensarbeitszeitkonten
 - ◆ Betriebliche Altersversorgung
 - ◆ Brückenrente
 - ◆ Floating-Konzepte
- ▶ inklusive Nachfolgeplanung und Wissensmanagement

Ansprechpartner - Das TiL-Projektteam

Wilke, Maack und Partner | **wmp consult**

Klaus Maack (klaus.maack@wilke-maack.de)

Cornelia Rieke (cornelia.rieke@wilke-maack.de)

Stefan Stracke (stefan.stracke@wilke-maack.de)

Katharina Westhäußer (katharina.Westhaeusser@wilke-maack.de)

Dr. Judith Beile (judith.beile@wilke-maack.de)

Wilke, Maack und Partner
Schaarsteinwegsbrücke 2
20459 Hamburg
Tel. 040 43 27 87- 43
www.wilke-maack.de

Peter Dunkel (peter.dunkel@ngg.net)

Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
Haubachstraße 76
22765 Hamburg
Tel. 040 38013-136
www.ngg.net



iNNOWiSE
research · consulting

Markus Schroll (ms@innowise.eu)

Louise Schneider (ls@innowise.eu)

innowise GmbH
Bürgerstraße 15
47057 Duisburg
Tel. 0203 39 37 64-0
www.innowise.eu

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:

